**VSt**

**Verbindungsstelle der Bundesländer**

beim Amt der NÖ Landesregierung

1010 Wien   Schenkenstraße 4

Telefon 01 535 37 61   Telefax 01 535 37 61 29   E-Mail vst@vst.gv.at

Kennzeichen **VSt-1712/519 E-Mail**

Datum 13. August 2015

Bearbeiter Wolfgang Müller

Durchwahl 13

Betrifft

E-Government;

Elektronischer Leistungskatalog der österreichsichen Verwaltung: Strukturierter Austausch von Informationen zu Verfahren und Leistungen – elkat 1.2.0 - Konvention;

Ersuchen um allfällige Stellungnahme bis 10. September 2015

Beilage

An den

Herrn Landesamtsdirektor

von

Burgenland

Kärnten

Niederösterreich

Oberösterreich

Salzburg

Steiermark

Tirol

Vorarlberg

Wien

An den

Österreichischen Städtebund

Rathaus

1082 Wien

An den

Österreichischen Gemeindebund

Löwelstraße 6

1010 Wien

An das

Bundeskanzleramt

IKT-Strategie des Bundes

Ballhausplatz 2

1010 Wien

Die Verbindungsstelle übermittelt die – im Rahmen der AG-II erarbeitete und nach Zustimmung der AG-Leiter, sowie der IKT-BUND und Kooperation-BLSG-Mitglieder durch Umlaufbeschluss - Konvention **„elektronischer-Leistungskatalog der österreichischen Verwaltung: strukturierter Austausch von Informationen zu Verfahren und Leistungen“ - elkat 1.2.0** mit dem Ersuchen um **allfällige Stellungnahme** \*) **bis 10. September 2015**. Sollte bis zu diesem Zeitpunkt kein Einwand einlangen, würde Zustimmung angenommen und das oa. Dokument zur Empfehlung erhoben werden.

Hintergrundinformationen:

Der elektronische Austausch von Informationen zu Leistungen sowie der Daten der

erbringenden Stellen zwischen verschiedenen Bürgerportalen, wie im Vorschlag „vv 1.1“ beschrieben, benötigt die Festlegung der zugehörigen Strukturen eines Leistungskatalogs und der Methoden zum Austausch.

Der Austausch von Leistungskatalogen, von Leistungsbeschreibungen und Formularen zwischen den Systemen verschiedener Verwaltungseinheiten bedingt zusätzlich zur Klassifikation von Leistungen die Definition von einheitlichen Schnittstellen. Die einheitliche Strukturierung und Benennung von Leistungen ist auch Voraussetzung für das korrekte Zusammenspiel von Leistungsbeschreibungen, Formularen, Prozessmodellen und XML Schnittstellen.

Ansprechpartner zum vorliegenden Dokument:

Dipl.-Ing. Dominik Klauser

E-Mail: dominik.klauser@bka.gv.at

Tel: +43 (1) 53115 - 202597

\*) Um unterschiedliche Interpretationen einer allfälligen Stellungnahme zu verhindern und eine ordentliche Dokumentation aller Ergebnisse (Umfragen, Stellungnahmen, etc.) zu gewährleisten, wird ersucht, als Konklusio eine der folgenden Formulierungen zu verwenden: Dem Vorschlag wird zugestimmt. / Der Vorschlag wird abgelehnt. / Der Vorschlag wird zur Kenntnis genommen.

 Der Leiter

 Dr. Andreas Rosner